



UNIVERSITÄT ZU LÜBECK



UNIVERSITÄTSKLINIKUM  
Schleswig-Holstein

An der Universität zu Lübeck ist die

## W2-Professur (5 Jahre mit Tenure-Track) für metabolische Inflammation und Karzinogenese der Leber (m/w/d)

neu zu besetzen. Die Professur wird zunächst befristet auf 5 Jahre mit der Möglichkeit der Entfristung bei positiver Evaluation. Die Professur ist angesiedelt an der Medizinischen Klinik I des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein, Campus Lübeck. Die/der zukünftige Stelleninhaber\*in soll das Fachgebiet der Metabolischen Inflammation im Bereich der Hepatologie in Forschung und Lehre vertreten. Die Mitverantwortung für die Lehre etwa in den Studiengängen Molecular Life Science, Infektionsbiologie, Humanmedizin und Nutritional Medicine wird angestrebt. Ferner soll die Professur die Zusammenarbeit der bestehenden Medical Scientists und (Advanced-) Clinician Scientists Initiativen an der Universität zu Lübeck, insbesondere im Rahmen der Detlef Zillikens Clinician Scientist Academy, aktiv vorantreiben. Es wird erwartet, dass die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber ein eigenständiges Forschungsagenda im Bereich der metabolischen Lebererkrankungen, chronischen Infektionserkrankungen sowie der Hepatokarzinogenese mitbringt und am Standort ausbaut. Methodisch soll die Professur die Forschungslandschaft an der Universität zu Lübeck um innovative molekulare Applikationen und prä-klinische Modelle im Bereich des Lebermetabolismus und Karzinogenese ergänzen. Daher wird eine international sichtbare, durch Publikationen und Drittmittelinwerbungen belegte Forschungstätigkeit vorausgesetzt.

Die Universität zu Lübeck ist eine Profilveruniversität mit den Forschungsschwerpunkten „Gehirn, Hormone, Verhalten“, „Infektion und Entzündung“ und „Biomedizintechnik“ sowie den Querschnittsbereichen „Medizinische Genomik“ und „Intelligente Systeme“. Ein Forschungskonzept, welches die Bezüge der geplanten Arbeiten der/des Stelleninhaber/in/s zu den Forschungsschwerpunkten der Universität aufzeigt, soll vorgelegt werden. Die Universität ist Partnerin des Hanse Innovation Campus, zu dem unter anderem die Technische Hochschule Lübeck, das Forschungszentrum Borstel, zwei Fraunhofer-Institute und Medizintechnik-Unternehmen zählen.

Es wird auf die Voraussetzungen des § 61 HSG hingewiesen. Einstellungs Voraussetzungen sind neben der Promotion zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, die im Rahmen einer Juniorprofessur oder durch eine Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen, die auch außerhalb des Hochschulbereichs erbracht sein können, nachgewiesen werden. Es wird auf eine mögliche Befristung nach § 63 Abs. 1 hingewiesen.

Das Hochschulgesetz verpflichtet die Medizinische Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel und die Universität zu Lübeck dazu, untereinander und mit dem Universitätsklinikum Schleswig-Holstein eng zusammenzuarbeiten, Schwerpunkte zu bilden und diese untereinander abzustimmen. Dies wird auch von dem/der Stelleninhaber/-in der W2-Professur erwartet.

Die Universität ist bestrebt, den Anteil der Professorinnen zu erhöhen und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt. Die Universitäten setzen sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bewerben. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Unbedingt erforderliche Vorlagen und weitere Informationen zum Ablauf der Bewerbung finden Sie in den Bewerbungshinweisen unter:

<https://www.uni-luebeck.de/aktuelles/bekanntmachungen/stellenangebote.html>

Elektronische Bewerbung (Zip-Datei) mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Kopien der Zeugnisse, wissenschaftlicher Werdegang, Schriftenverzeichnis) sind bis zum **11. April 2025**: Der Präsident- Prof. Enno Hartmann (m.d.W.d.G.b.)

**Mail: [s.tieze\(at\)uni-luebeck.de](mailto:s.tieze@uni-luebeck.de).**